

Was braucht man als Referendar*in?

Beitrag von „CatelynStark“ vom 19. Februar 2020 15:51

Wenn Referendar*innen bei mir mitkommen wollen, dann können sie das jederzeit, aber ich zaubere nicht für sie (soll heißen: ich mache nicht unbedingt seminargerechten Stunden). Das sage ich auch ganz klar. Sie sehen bei mir alltäglichen Unterricht, der mal sehr gut vorbereitet ist und mal auch nicht, abhängig von anderen Sachen, die zu erledigen sind.

Manchmal läuft der Unterricht spitze, manchmal denke ich am Ende "wenigstens hat keiner geheult". Manche meiner Stunden fänden vielleicht auch Fachleiter gut, bei anderen Stunde würden Fachleiter die Hände über dem Kopf zusammenschlagen.

Mir hat es aber im Nachhinein geholfen auch im Alltagsunterricht zu hospitieren, weil es mir gezeigt hat, dass nicht jede Stunde auf dem Level und mit dem Tamtam einer UPP durchgeführt werden muss. Die SuS lernen auch in anderen Stunden etwas (und vielleicht hin und wieder sogar mehr).